

Pilotprojekt: Ljubljansko Barje – Meine Inspiration

Ljubljansko Barje (deutsch: Laibacher Moor) wurde als Pilotgebiet ausgewählt, um die innovative Entwicklung von Kulturlandschaften unter besonderen Gesichtspunkten und spezifischen Erwartungen zu testen. Diese außergewöhnliche Landschaft in der unmittelbaren Umgebung der Hauptstadt Sloweniens unterliegt ganz besonderen Entwicklungsumständen. Einerseits ergeben sich daraus für die im Laibacher Moor gelegenen 7 Gemeinden attraktive Lebensbedingungen, andererseits ist das Gebiet international bekannt aufgrund seines außergewöhnlichen Natur- und Kulturerbes, das Beweis für das beständige Miteinander von Mensch und Natur ist. Ljubljansko Barje bietet viele Entwicklungsmöglichkeiten unter besonderer Anerkennung und Berücksichtigung der kulturellen und natürlichen Besonderheiten des Gebietes.



PP8, LUZ, d.d. (Institut für Stadtplanung Ljubljana)

Arbeitssteam des Projektpartners:

Maja Simoneti, Leiterin der slowenischen Projektgruppe, Irena Balantič, Ana Cerk, Urška Kranjc, Urška Podlogar Kos, Matej Mišvelj, Miha Nagelj, Klara Sulič (LUZ, d.d.), Alma Zavodnik Lamovšek (Universität Ljubljana), Jelka Hudoklin (Acer), Alenka Repič, Urška Hočevár und Meta Wraber (Kaaíta), Igor Meddjugorac (Rdeči oblak), Urša Štrukelj, Maja Modrijan, Maja Rijavec, Ana Ličina (Smetumet), Max Sušnik, Brina Torkar, Maša Šorn, Anja Musek, Ana Bezek, Tina Debevec, Žiga Munda, Dejan Sotirov, Katarina Vrhovec, Tadeja und Janez Vadnjaj

Ljubljansko barje
moj navdih



Assoziierte Partner: Landschaftspark Ljubljansko Barje, Regionale Entwicklungsagentur für die Stadtregion von Ljubljana, Tourismus Ljubljana, Ministerium für Umwelt und Raumplanung, Ministerium für Kultur, Ministerium für Land- /Forstwirtschaft und Ernährung (alle Ministerien bis Februar 2012) sowie 7 Gemeinden aus der Region Ljubljansko Barje

Name der Region:

Ljubljansko Barje

Größe:

136 km²

Lage:

Südlich von Ljubljana

Geographische Besonderheiten:

Sumpfgebiet, mosaikförmig strukturiertes Weideland, Felder, Gehölzgruppen, Gräben und Hecken

Bevölkerung:

35.000

Vorherrschende Landnutzung:

Ackerland (85 %)

Vorherrschender Wirtschaftszweig:

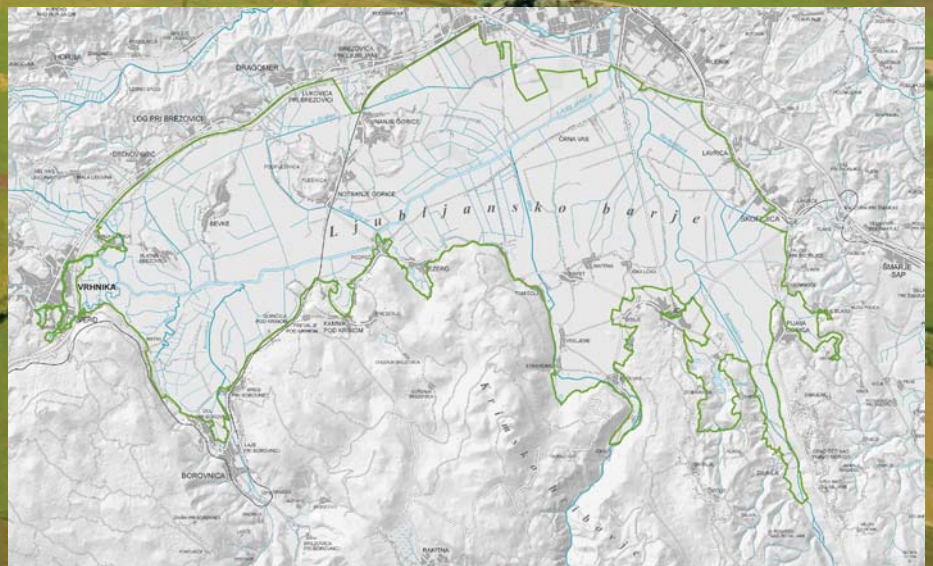
Ackerbau (der vorherrschende Wirtschaftszweig hängt von der Nähe zu Ljubljana ab)

Verwaltungstechnische Gliederung:

7 Gemeinden

Schutzgebietskategorie:

Naturpark



Übersichtskarte der Pilotregion
Hintergrundfoto: Blick auf Ljubljansko Barje (Foto: Maša Šorn)

Ergebnisse:

- Entwurf eines Vorschlags und Ermutigung zur Entwicklung einer neuen Marke – umfassende Erarbeitung von Werbematerial, mögliches künftiges Geschäftsmodell, Produkte und Programme bzw. Projekte, Erprobung von mindestens einer Produktidee
- Förderung der Vernetzung: Netzwerk interessierter Landbesitzer, Designer und Entwickler, Unterstützung der Kommunikation zwischen Entscheidungsträgern und Bewohnern vor Ort
- Bereitstellung eines Kommunikationsinstruments

Die größte Herausforderung für die Entwicklung von Ljubansko Barje ist der effektive Schutz von Natur- und Kulturerbe. Im Rahmen des Projekts Vital Landscapes gehen wir noch einen Schritt weiter und untersuchen, wie die Kulturlandschaft Ljubansko Barje im Einklang mit dem Natur- und Kulturerbe produktiv geschützt werden kann. Wir sind interessiert an Entwicklungsmöglichkeiten, die ihren Ursprung in der Landschaft haben. Darüber hinaus prüfen wir, wie diese Chancen bei gleichzeitiger Weiterentwicklung der

kulturellen Werte der Landschaft voll genutzt werden können. Die Aktivitäten im Pilotgebiet erfolgen unter Mitwirkung von Landschaftspark, Landbesitzern, lokaler Wirtschaft und Studierenden verschiedener Fachbereiche, wie z. B. Design, Wirtschaft, Tourismus, sowie Vertretern der berufsbildenden Schulen mit ihren Auszubildenden, Gästen aus anderen Landschaftsparks und Vertretern der Wirtschaft, die für ihr Engagement für die Natur mit sozialer Verantwortung bekannt sind.



LJUBLJANSKO BARJE – MEINE INSPIRATION: WORKSHOP KUNST, HANDWERK UND FILM

Zeitraum: Sommer 2011 (8 Tage)

Akteure: lokale Handwerke, Kinder, kreative junge Fachleute, Videomentor

Teilnehmerzahl: 20

Zielgruppe: Kinder

Ziel/Zweck: Gelegenheit, sich mit dem lokalen traditionellen Handwerk vertraut zu machen, aus einheimischen Werkstoffen neue innovative Produkte herzustellen, ein kurzes Video zu drehen.

Ergebnisse: 6 Kurzfilme, selbstgemachte Produkte unter Verwendung lokaler Materialien

Langzeit-Effekte: Entwicklung eines respektvollen Umgangs mit dem Natur- und Kulturerbe der eigenen Region, Förderung lokaler Nahrungsmittel und handwerklicher Erzeugnisse, Werbung für Ljubansko Barje, Herstellung von Kontakten zwischen Jungunternehmern und lokalen Stakeholdern

TEEBÄDER: EIN NEUES LOKALES ERZEUGNIS

Zeitraum: Herbst 2011

Akteure: Anica Ilar und Tadeja Vadnjak (lokale Herbalistinnen), junge Designer

Zielgruppe: Kommunen und Öffentlichkeit in der Pilotregion

Teilnehmerzahl: 7

Zielgruppe: Besucher der Region

Ziel/Zweck: Erprobung der Chancen für eine neue Vertriebsmarke: Ljubljansko Barje – meine Inspiration.

Ergebnisse: Produktion von drei verschiedenen Teebädern aus lokalen Kräutern

Langzeit-Effekte: Neue Vermarktungs- und Geschäftsmöglichkeiten

Sommerworkshop: Entlieschen von Mais
(Foto: Luka Vidic)

Website:

www.visitbarje.si

Zeitraum: Start: Herbst 2011

Akteure: Lokale Reiseunternehmen, Landwirte und Handwerker, Besucher des Gebiets, Kommunen, Web-Editoren usw.

Teilnehmerzahl: 20

Zielgruppe: lokale Akteure, Besucher

Ziel/Zweck: Bereitstellung von Informationen, Förderung lokaler Produkte und Dienstleistungen, Werbung für Natur- und Kulturschätze, Informationen zu Ereignissen in der Region, Forum usw.

Ergebnisse: Aktive Website mit relevanten Informationen

Langzeit-Effekte: Förderung der Region Ljubljansko Barje als Ganzes, Ermutigung zur Beteiligung und Zusammenarbeit unter den lokalen Akteuren; Vermarktung lokaler Dienstleistungen und Produkte; Möglichkeit der Einbeziehung von Teilen der Website in vorhandene Websites der Stakeholder

LJUBLJANSKO BARJE – MEINE INSPIRATION: LOKALE MÄRKTE

Zeitraum: Frühling, Sommer, Herbst 2012

Akteure: junge Designer, Event-Organisatoren, Kommunen

Zielgruppe: Entscheidungsträger, Landwirte, Bewohner, Event-Organisatoren, Presse

Ziel/Zweck: Anreiz und Förderung der lokalen Bauernmärkte im Pilotgebiet

Ergebnisse: Werbematerial wie z.B. Poster und Flyer, Einkaufstüten

Langzeit-Effekte: Umfassende Serie periodischer lokaler Märkte in der Region, neue Vermarktungsmöglichkeiten, Gelegenheit zur Entwicklung einer lokalen Produktmarke

ERSTES TREFFEN DER BOTSCHAFTER – WORKSHOP MIT PRÄSENTATIONEN

Zeitraum: Herbst 2011

Akteure: lokale Handwerker, kreative junge Fachleute

Teilnehmerzahl: 63

Zielgruppe: lokale Handwerker und Landwirte, junge und innovative Designer, Unternehmer

Ziel/Zweck: Preisverleihung für den besten Kurzfilm, Filmpräsentation für Werbezwecke, Vorstellung innovativer Ansätze im Produktdesign unter Verwendung einheimischer Werkstoffe, Vorstellung erfolgreicher Fallstudien, Gelegenheit, von den Erfahrungen anderer zu lernen und zusammen zu arbeiten

Ergebnisse: Produktion von drei verschiedenen Teebädern aus lokalen Kräutern

Langzeit-Effekte: Neue Vermarktungs- und Geschäftsmöglichkeiten

WORKSHOP: LANDWIRTSCHAFT IN LJUBLJANSKO BARJE

Zeitraum: Frühjahr 2012

Akteure: lokale Landwirte, Entscheidungsträger (Kommunen)

Teilnehmerzahl: 50

Zielgruppe: Bewohner, Presse

Ziel/Zweck: Kennenlernen von Landwirtschaft und Vermarktungsmöglichkeiten in Ljubljansko Barje, Erfahrungs- und Wissensaustausch

Ergebnisse: Vorstellung guter Erfahrungen, die von lokalen Landwirten gemacht wurden, Ermutigung zur Kooperation

Langzeit-Effekte: Pflege und Erhalt einer Kulturlandschaft

Von oben nach unten:

Naturreservat Iški Morost

(Foto: Barbara Vidmar)

Der Fluss Ljubljanica (Foto: Barbara Vidmar)

Schnitter in Ljubljansko Barje während des Festivals der Schnitter und Garbenbinder

(Foto: Maša Šorn)

BILDUNGS-RESSOURCEN ZUM THEMA WASSER

Zeitraum: 2012

Akteure: externe Spezialisten

Zielgruppe: allgemeine Öffentlichkeit, Schüler, Besucher aus der Region

Ziel/Zweck: Vorstellung wertvoller Ressourcen zum Thema Wasser in Ljubljansko Barje: 5 Themenbereiche, 14 Experimente für Heimwerker

Ergebnisse: gedruckte Broschüre mit Arbeitsblättern

Langzeit-Effekte: Sensibilisierung für die Bedeutung des Wassers in der Pilotregion und im Allgemeinen

